

MOOER

PRIME N2
Intelligent Pedal

Benutzerhandbuch

INHALT

SICHERHEITSVORKEHRUNGEN	1
HAUPTFUNKTIONEN.....	2
BEDIENELEMENTE	3
SCHNELLSTART	5
ANSCHLÜSSE	5
EIN- / AUSSCHALTEN	8
STIMMFUNKTION (TUNER)	8
AUSWAHL VON PRESETS	10
AUSGANGSLAUTSTÄRKE ANPASSEN	12
ANZEIGESPERRE.....	12
MUSIK ÜBER BLUETOOTH DURCH DAS M2 ABSPIELEN	13
LOOPER UND DRUM-COMPUTER.....	14
LOOP AUFNEHMEN	15
TAP-TEMPO.....	21
OTG AUFNAHMEN	25
GESANGSEFFEKTE.....	26
MIDI STEUERUNG.....	27
AKKU LADEN	29
RESET	29
STEUERUNG MIT KABELLOSEM FUSSSCHALTER	30
PRIME APP	34
HERUNTERLADEN	34
VERBINDUNG.....	35

EFFEKTKETTENSEITE – SOUND-BEARBEITUNG FÜR EFFEKTE.....	36
SOUNDBIBLIOTHEK	39
MIXER	40
SEITENMENÜ	42
UNTERE FUNKTIONSLEISTE	52
MOOER STUDIO	54
REFERENZLISTE FÜR OVERDRIVE UND VERSTÄRKER MODELLE IM M2.....	57
TECHNISCHE DATEN.....	63

SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

Bitte lesen Sie dies vor der Verwendung sorgfältig durch.

Stromversorgung

- Verwenden Sie ein Netzteil, das von den zuständigen Behörden zugelassen ist und den örtlichen Vorschriften entspricht (z. B. UL, CSA, VDE, CCC).
- Verwenden Sie nur Netzteile, die die vom Hersteller angegebenen technischen Voraussetzungen erfüllen.
- Ziehen Sie den Stecker des Netzteils, wenn das Gerät nicht verwendet wird oder während eines Gewitters.
- Setzen Sie Geräte, die Akkus enthalten, keiner übermäßigen Hitze aus (vermeiden Sie z.B. direkte Sonneneinstrahlung und halten Sie das Gerät von Feuer fern).
- Falls der Akku ausläuft, vermeiden Sie den Kontakt mit Haut oder Augen. Sollte dies auftreten, suchen Sie bitte umgehend einen Arzt auf.
- Die mit diesem Produkt gelieferten Akkus können bei unsachgemäßer Handhabung eine Brand- oder Verätzungsgefahr darstellen.

Lagerung

Um Verformungen, Verfärbungen und andere schwere Schäden zu vermeiden, sollten Sie das Gerät nicht folgenden Bedingungen aussetzen:

- direkte Sonneneinstrahlung,
- Wärmequellen in der Nähe,
- übermäßig staubige oder verschmutzte Umgebungen,
- Magnetfelder,
- hohe Temperaturen und Luftfeuchtigkeit,
- starke Vibrationen oder Erschütterungen.

Reinigung

- Verwenden Sie zur Reinigung des Geräts ein trockenes oder leicht angefeuchtetes, weiches Tuch.
- Verwenden Sie keine Scheuermittel, Alkohol, Farbverdünner, Wachs, Lösungsmittel oder andere chemische Mittel.

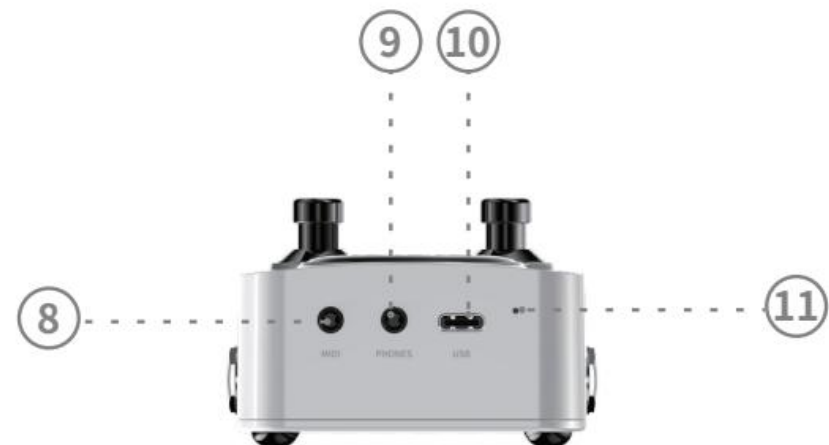
Bedienung

- Auf Schalter oder Regler dürfen keine übermäßigen Kräfte ausgeübt werden.
- Vermeiden Sie, dass Papierschnipsel, Objekte aus Metall oder andere Fremdkörper in das Gerät gelangen.
- Lassen Sie das Gerät nicht fallen und setzen Sie es keinen Stößen oder Druck aus.
- Modifizieren dieses Produkt nicht ohne Genehmigung vom Hersteller.
- Kontaktieren Sie für alle Reparaturanfragen den MOOER Kundendienst.

HAUPTFUNKTIONEN

- Touchscreen-Design.
- Mit 194 beeindruckenden integrierten Effektmodellen. Effektkette mit dynamischem Ladesystem unterstützt die mehrfache Verwendung des gleichen Effektmodultyps.
- Unterstützt das Laden von MNRS Sample-Dateien sowie von IR Dateien von Drittanbietern.
- Speichermöglichkeit für bis zu 80 Presets.
- Integrierter Looper mit einer Gesamtaufnahmekapazität von 80 Minuten, mit Speichermöglichkeit für bis zu 10 Aufnahmen.
- 56 Drum-Computer Rhythmen und 4 Metronome.
- Unterstützung für Audio-Playback über Bluetooth.
- Unterstützt OTG Aufnahmen.
- Zweikanalige Stereo-Ausgabe.
- Unterstützt Kopfhörer für leises Üben.
- Steuerung über zwei Fußschalter, Unterstützung für Fernsteuerung durch externe MIDI Controller und den kabellosen Fußschalter von MOOER.
- Integrierter Lithium-Akku.
- Spezielle MOOER Prime App für Mobilgeräte und MOOER Studio PC-Software für die Verwaltung von Nutzerdaten.
- Intelligentes MOOER Cloud-Technology System für einfaches Teilen von Sounds.

BEDIENELEMENTE



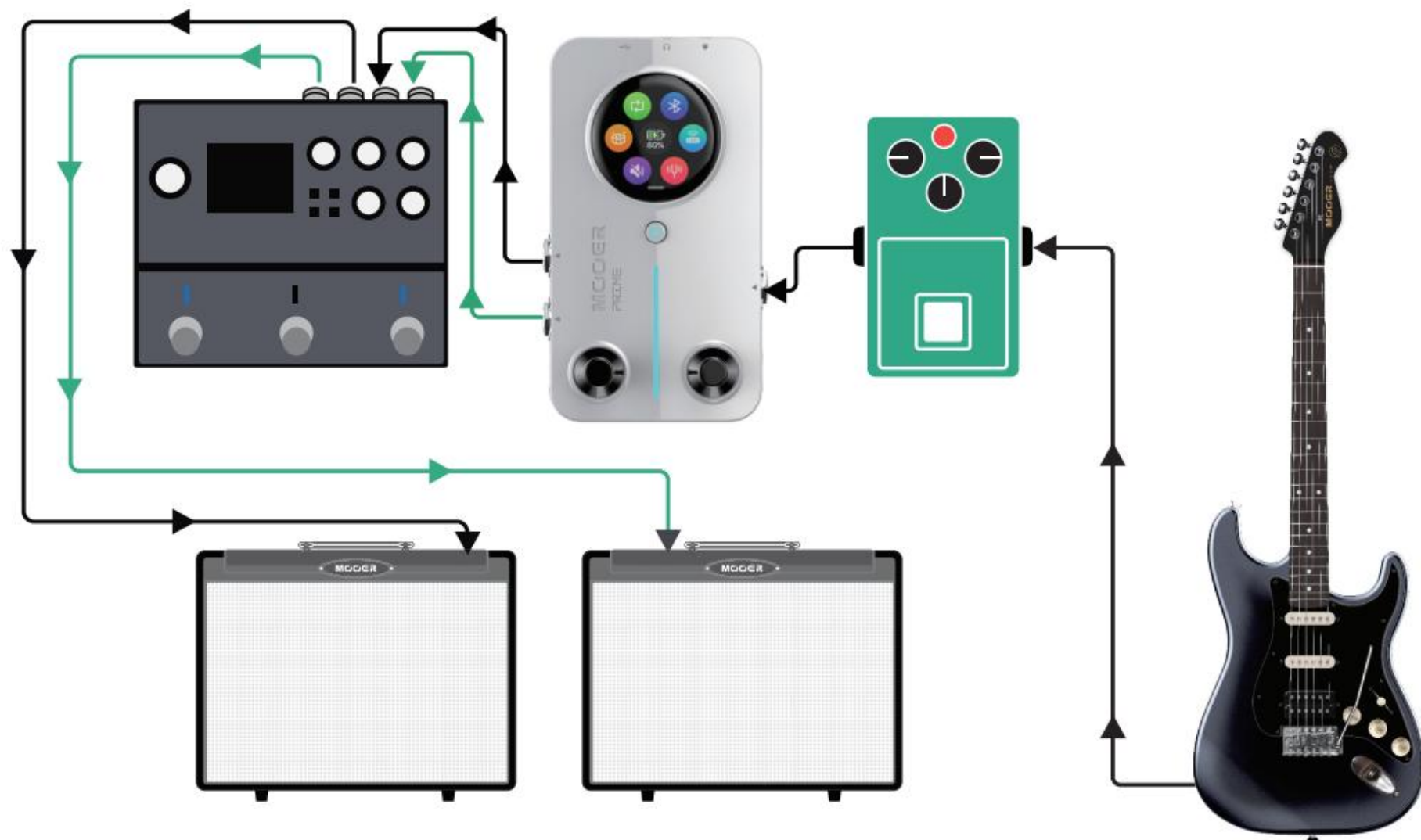
1. **Touch Screen:** Ermöglicht die Bedienung von Funktionen und Schnelleinstellungen direkt auf der Anzeige.
2. **Power-Taste:** Drücken Sie zum Starten des M2 länger auf die Power Taste und lassen Sie los, wenn die RGB Lichtleiste leuchtet. Drücken Sie bei aktivem Gerät länger auf die Taste, um das M2 auszuschalten. Drücken Sie die Taste kurz, um den Touch Screen zu sperren (rote LED) oder zu entsperren (blaue LED).
- Buchsen für Zweikanalige Stereo-Ausgabe:** 6,35 mm TS Buchsen zum Anschluss des M2 an Verstärker, Effektpedale, Audio-Interfaces oder Mischpulte mit Instrumentenkabeln.
4. **Eingangsbuchse:** 6,35 mm TS Buchse für en Anschluss eines Instruments an das M2 mit Hilfe eines Instrumentenkabels.
5. **RGB Lichtleiste:** Zeigt die Stärke des Eingangssignals an oder kann als Lichteffekt konfiguriert werden (in den App Einstellungen).
6. **Linker Fußschalter:** Schaltet zwischen Presets um; länger drücken, um auf die Stimmfunktion zuzugreifen, kurz drücken, um Stimmfunktion wieder zu verlassen; im Tap-Tempo Modus: kurz drücken, um den Modus zu verlassen.
7. **Rechter Fußschalter:** Umschaltung zwischen Presets; länger drücken, um den Tap-Tempo Modus zu aktivieren, mehrmals hintereinander drücken, um das Tap-Tempo einzugeben (siehe Abschnitt Tap-Tempo); kurz drücken, um die Stimmfunktion zu beenden.
8. **MIDI Buchse:** 3,5 mm MIDI Buchse für den Anschluss an MIDI Controller für erweiterte Steuerungsfunktionen. Das M2 wird mit einem 3,5 mm auf 5-Pin MIDI Adapterkabel ausgeliefert.
9. **Kopfhörerbuchse:** 3,5 mm Klinkenbuchse, geeignet für TRS (Stereo) Kopfhörer und TRRS Headsets (Kopfhörer mit Mikrofon).
10. **Typ-C USB Buchse:** Zum Laden des im M2 integrierten Lithium Akkus oder für OTG Aufnahmen.
11. **Reset-Schalter:** Wenn das M2 nicht reagiert und über die Power Taste nicht gestartet werden kann, verwenden Sie einen spitzen Gegenstand und drücken Sie den Reset Knopf, um das Gerät neu zu starten.

SCHNELLSTART

ANSCHLÜSSE

Das M2 kann als allein stehendes Effektgerät verwendet werden, oder an einer beliebigen Position in eine Effektkette integriert werden. Verwenden Sie ein Instrumentenkabel, um eine Gitarre oder vorgeschaltete Effekte an die Eingangsbuchse auf der rechten Seite des M2 anzuschließen. Für die Ausgabe können Sie zwischen Mono- oder Stereoausgang wählen. Verbinden Sie für eine Mono-Ausgabe die linke L (Mono) Ausgangsbuchse auf der linken Seite des M2 mit nachgeschalteten Effekten oder einem Verstärker. Verbinden Sie für eine Stereo-Ausgabe die L und R Ausgangsbuchse auf der linken Seite des M2 mit nachgeschalteten Stereoeffekten oder zwei Verstärkern.





Stilles Üben

Das M2 ist mit einer 3,5 mm Kopfhörerbuchse ausgestattet. Wenn Sie einen Kopfhörer mit einer Impedanz von höchstens 32 Ω anschließen, können Sie dieses für stilles Üben verwenden.

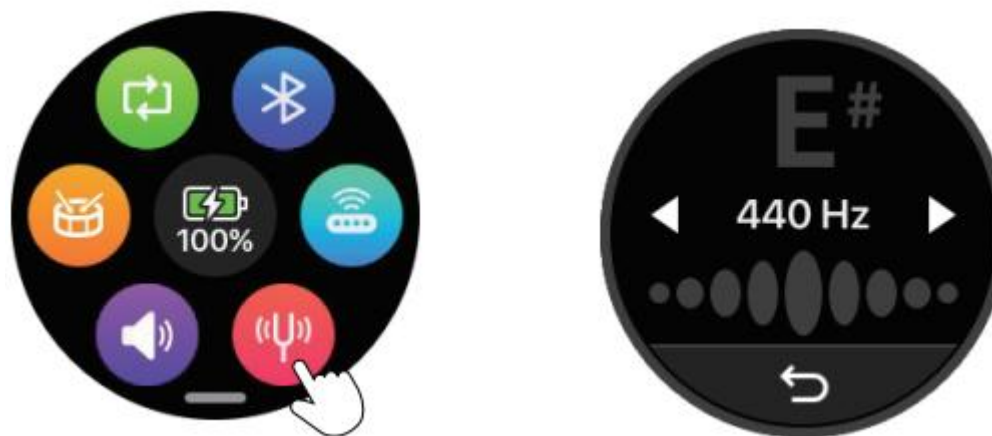


EIN- / AUSSCHALTEN

Drücken Sie zum Starten des M2 länger auf die Power Taste und lassen Sie los, wenn die RGB Lichtleiste leuchtet. Drücken Sie bei aktivem Gerät länger auf die Taste, um das M2 auszuschalten. Das M2 unterstützt eine automatische Abschaltzeit, die über die App eingestellt werden kann. Bei Nichtverwendung schaltet sich das M2 nach Ablauf der eingestellten Zeit automatisch ab, um Akkuleistung zu sparen.

STIMMFUNKTION (TUNER)

Stimmfunktion aktivieren: Wischen Sie auf der Preset-Auswahlseite im Touch Screen nach unten, um das Einstellungs Menü zu öffnen. Tippen Sie dann auf das Stimmsymbol, um die Stimmfunktion zu öffnen. Sie können auch länger auf den linken Fußschalter drücken, um die Stimmfunktion zu aktivieren.



Stimmfunktion beenden: Tippen Sie auf das "Zurück" Symbol oder drücken Sie einen der Fußschalter, um die Stimmfunktion zu beenden.

Stimmen: Tippen Sie auf die Referenzfrequenz (angezeigt als 440 Hz), um den Frequenzwert anzupassen (430 Hz – 445 Hz). Die Stimmung wird wie folgt angezeigt: Das linke Bild zeigt eine zu tiefe Stimmung, das mittlere Bild zeigt eine akkurate Stimmung, das rechte Bild zeigt eine zu hohe Stimmung.



AUSWAHL VON PRESETS

Auswahl von Presets über den Touch Screen

Tippen Sie auf den Preset Namen, um das Bank-Fenster zu öffnen. Verwenden Sie die links / rechts Pfeile, um zwischen Bänken zu wechseln und tippen Sie auf A, B, C oder D, um ein Preset auszuwählen.



Presets mit den Fußschaltern wechseln

Drücken Sie den **linken Fußschalter**, um rückwärts zu blättern (z.B. von 2D nach 1A).

Drücken Sie den **rechten Fußschalter**, um vorwärts zu blättern (z.B. von 1A nach 2D).

Preset Anzeigemodi

Die Preset-Anzeige verfügt über zwei Modi: den normalen Modus (linkes Bild) und den Live Modus (rechtes Bild). Tippen Sie zum Umschalten zwischen den Modi auf das Finger-Symbol am unteren Rand der Anzeige. Im Live Modus werden Name und Nummer des Preset größer angezeigt, damit Sie diese Informationen bei Live-Auftritten besser erkennen können.



AUSGANGSLAUTSTÄRKE ANPASSEN

Tippen Sie zur Einstellung der Gesamtausgangslautstärke des M2 im Einstellungsmenü auf das Lautstärke-Symbol. Verschieben Sie zur Einstellung den Schieberegler. Tippen Sie auf das "Zurück" Symbol oder drücken Sie einen der Fußschalter, um die Lautstärkeanpassung zu beenden.



ANZEIGESPERRE

Das M2 ist mit einer Sperrfunktion ausgestattet, um Fehlbedienungen durch versehentliches Berühren des Touch Screens zu vermeiden. Drücken Sie kurz auf die Power Taste. Wenn die Taste rot leuchtet, ist der Touch Screen gesperrt und reagiert nicht mehr auf Berührungen. Drücken Sie die Taste erneut. Wenn die Taste blau leuchtet, ist der Touch Screen entsperrt und reagiert wieder auf Berührungen.

MUSIK ÜBER BLUETOOTH DURCH DAS M2 ABSPIELEN

Tippen Sie im Einstellungs Menü des M2 auf das Bluetooth Symbol, um den Bluetooth Audio Kanal des M2 zu aktivieren oder deaktivieren. Wenn der Kanal aktiviert ist, können Sie in der Bluetooth Funktion von Mobilgeräten nach "Prime M2 Audio" suchen und eine Verbindung herstellen. Nach erfolgreichem Verbindungsaufbau können Sie Musik über eine Musik-App auf Ihrem Mobilgerät abspielen und das Audio wird über die Kopfhörerbuchse und die Stereo-Ausgangsbuchsen des M2 ausgegeben. Wenn Sie die USB-C Schnittstelle am M2 für Aufnahmen nutzen, wird die Musik ebenfalls mit aufgenommen.



LOOPER UND DRUM-COMPUTER

Tippen Sie im Einstellungsmenü auf das Drum-Computer Symbol, um das Menü für den Drum-Computer aufzurufen. Tippen Sie auf die Pfeilsymbole  6 Pop Rock , um den Rhythmus bzw. Metronomtyp für den Drum-Computer auszuwählen. Tippen Sie auf das **LEVEL** Symbol oben rechts, um die Abspiellautstärke anzupassen. Tippen Sie auf das **SPEED** Symbol oben links, um das Tempo anzupassen. Tippen Sie auf  oder  unten rechts, um den Drum-Computer zu starten oder zu stoppen. Tippen Sie auf den **Zurück**-Pfeil unten links oder betätigen Sie einen der Fußschalter, um das Drum-Computer Menü zu schließen (ohne dabei den Arbeitsstatus des Drum-Computers zu ändern). Die gewählten Einstellungen für Rhythmus / Metronom werden automatisch als Standard gesichert.

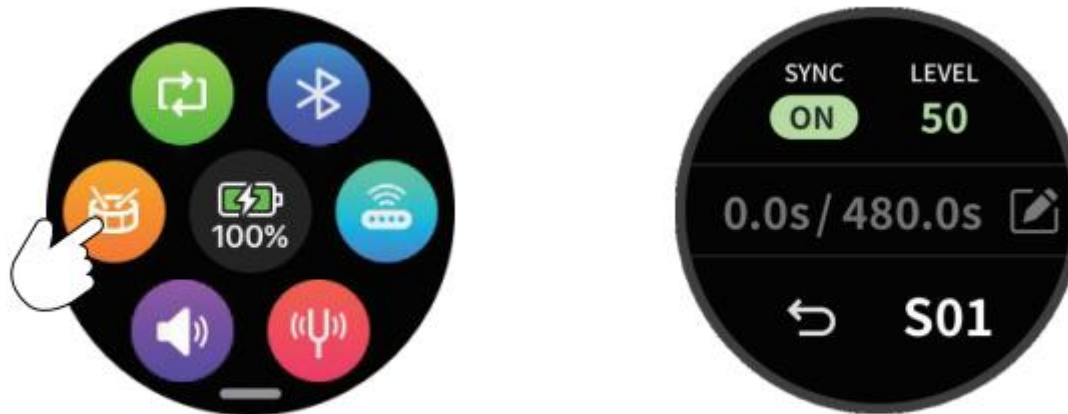


LOOP AUFNEHMEN

Das M2 verfügt über eine leistungsfähige integrierte Looper-Funktion mit 10 Aufnahmeplätzen (Song 1 - Song 10), in denen jeweils bis zu 8 Minuten Audio im WAV Format gespeichert werden können.

Looper-Funktion aufrufen

Methode 1: Tippen Sie im M2 Einstellungsmenü auf das Looper-Symbol, um das Looper Menü zu öffnen. Tippen Sie auf das "Zurück" Symbol, um das Looper-Menü zu schließen und zum Einstellungsmenü zurückzukehren (ohne den Arbeitsstatus des Loopers zu ändern).



Methode 2: Halten Sie beide Fußschalter des M2 für 300 ms gedrückt, um zwischen der Preset-Seite und dem Looper-Menü umzuschalten. Die Fußschalter schalten auch die entsprechenden Steuermodi für Preset-Steuerung oder Looper-Aufnahmen um.

Alternative Methode: Wenn Sie den kabellosen MOOER F4 Fußschalter erworben haben, können Sie zwischen Preset-Menü und Looper-Menü umschalten, indem Sie die Fußschalter B und C auf dem F4 gleichzeitig für 300 ms gedrückt halten.

Speicherplatz für die Looper-Aufnahme auswählen

Tippen Sie auf die Dateinummer in der unteren rechten Ecke des Fensters, z.B. "S01", um einen Speicherplatz für die Aufnahme auszuwählen. Umschalten auf einen anderen Speicherplatz während Aufnahme/Abspielen/Pause, verwirft und löscht automatisch die aktuelle Aufnahme.



Synchronisation mit Drum-Computer

Sync aktivieren: Tippen Sie auf das **SYNC** Symbol, um die Synchronisierung zwischen Drum-Computer und Looper-Aufnahme zu aktivieren. Wenn Sie den linken Fußschalter am M2 treten, um die Aufnahme zu starten, spielt das M2 vier Einzähschläge im aktuell ausgewählten Tempo des Drum-Computers ab. Die Aufnahme beginnt danach automatisch, gleichzeitig beginnt der Drum Computer abzuspielen. Wird die Aufnahme pausiert, stoppt auch das Abspielen des Drum-Computers.

Sync deaktivieren: Tippen Sie erneut auf das SYNC Symbol, um die Synchronisierung zu deaktivieren. In diesem Modus arbeiten Drum-Computer und Looper-Aufnahme unabhängig voneinander. Drücken Sie den linken Fußschalter am M2, um die Aufnahme in den Bereitschaftsmodus zu schalten. Die Aufnahme beginnt automatisch, sobald ein Eingangssignal erkannt wird.



Aufnehmen

Drücken Sie den linken Fußschalter, um die Aufnahme zu starten. Eine rote Animation im Anzeigefenster weist auf den laufenden Aufnahmeprozess hin. Konsultieren Sie den Abschnitt "Synchronisation mit Drum-Computer" für weitere Details. In der Mitte der Anzeige wird die Zeitinformation angezeigt: Auf der linken Seite steht die abgelaufene Zeit der aktuellen Aufnahme. Auf der rechten Seite wird die maximal verfügbare Aufnahmezeit angezeigt.

Bitte beachten Sie, dass der Schaltvorgang beim LOSLASSEN des Fußschalters ausgeführt wird, nicht beim Niederdrücken!



Abspielen

Drücken Sie während des Aufnahmeprozesses den linken Fußschalter, um mit dem Abspielen zu beginnen. Eine grüne Animation im Anzeigefenster weist auf den laufenden Abspielprozess hin. Die Zeitleiste zeigt die abgelaufene Zeit auf der linken Seite an und die Gesamtdauer der Aufnahme auf der rechten Seite.



Lautstärkeregelung

Tippen Sie auf das **LEVEL** Symbol, um das Menü zur Lautstärkeanpassung zu öffnen. Bewegen Sie den Schieberegler nach links oder rechts, um die Abspiellautstärke der Aufnahme anzupassen.



Aufnahme der nächsten Ebene (Overdub)

Drücken Sie während des Abspielvorgangs den linken Fußschalter, um eine neue Aufnahmeebene über die bestehende Datei aufzunehmen. Dabei wird eine lila Animation im Fenster angezeigt und die Informationsleiste zeigt die abgelaufene Zeit der neuen Aufnahmeebene links und die Gesamtzeit der Aufnahme rechts an.



Rückgängig und Wiederherstellen (Undo /Redo)

Halten Sie während des Abspielens den linken Fußschalter gedrückt, um die letzte Aufnahme rückgängig zu machen. Halten Sie den linken Fußschalter erneut gedrückt, um diese Aufnahme wiederherzustellen.

Stopp

Drücken Sie während Aufnahme oder Abspielen den rechten Fußschalter, um den aktuellen Prozess zu stoppen. Zur Anzeige dieser Situation wird eine grün blinkende Animation gezeigt.

Löschen

Im Aufnahme-, Abspiel- oder Stopp-Modus können Sie den rechten Fußschalter gedrückt halten, um die aktuelle Aufnahmedatei zu löschen.

Speichern

Wenn Aufnahme/Abspielen pausiert sind, können Sie das **SCHREIBEN** Symbol antippen, um die aktuelle Aufnahmedatei im ausgewählten Speicherplatz zu sichern. Die SYNC Einstellung sowie alle relevanten Informationen wie Typ, Tempo und Lautstärke des Drum-Computers (bei aktiviertem Sync) werden ebenfalls in der Aufnahmedatei gespeichert.

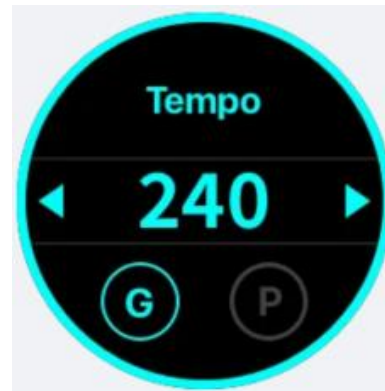


TAP-TEMPO

Tap-Tempo Funktion öffnen / schließen: Halten Sie den rechten Fußschalter gedrückt, um den Tap-Tempo Modus zu öffnen (außer im Looper Modus). Als visuelle Unterstützung blinkt die RGB Lichtleiste im aktuellen Tempo. Drücken Sie den linken Fußschalter, um den Modus zu verlassen.

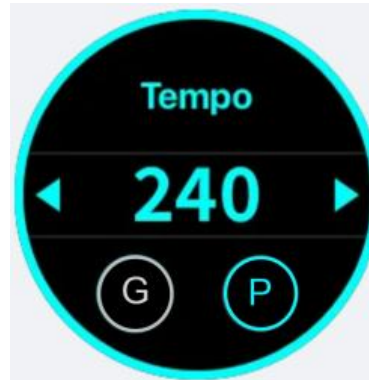
Globaler Modus: Tippen Sie auf das "G" (Globaler Modus) im Fenster und drücken Sie dann schnell hintereinander zwei Mal den rechten Fußschalter. M2 stellt das Tempo entsprechend dem Intervall zwischen den letzten beiden Fußschalterbetätigungen ein. Dieses wird in allen Presets auf das Tempo für Modulations- und Delay-Effekte und auf das Tempo des Drum-Computers angewendet. Sie können das Tempo auch einstellen, indem, Sie auf die Pfeilsymbole in der Anzeige tippen.

***Wenn Sie das Tempo des Drum-Computers im globalen Modus einstellen, dient der eingestellte Tempowert gleichzeitig als globales Tempo. Wenn Sie die Looper Funktion nutzen und eine Aufnahmedatei auswählen, die Informationen zum Drum-Computer enthält, wird das Tempo automatisch mit dem Drum-Computer synchronisiert, um sicherzustellen, dass das Tempo von Modulations- und Delay-Effekten im Preset dem Tempo des Drum-Computers entspricht, um das Spielerlebnis zu verbessern.**



Preset Modus: Tippen Sie auf das "P" (Preset Modus) im Fenster und drücken Sie dann schnell hintereinander zwei Mal den Fußschalter. M2 stellt das Tempo entsprechend dem Intervall zwischen den letzten beiden Fußschalterbetätigungen ein. Dieses wird im aktuellen Preset auf das Tempo für Modulations- und Delay-Effekte angewendet. Sie können das Tempo auch einstellen, indem, Sie auf die Pfeilsymbole in der Anzeige tippen.

***Im Preset Modus wirken Tempoeinstellungen nur auf Modulations- und Delay-Effekte im aktuellen Preset.**



Delay- und Modulationseffekte: Wenn Sie wollen, dass Delay- und Modulationseffekte über die Tap-Tempo Funktion gesteuert werden sollen, müssen Sie zunächst einige Einstellungen über die Prime APP konfigurieren.

Modulationseffekte: Wenn der Parameter für das Modulationstempo (Rate) auf einen Wert größer als 100 eingestellt wird, werden Rhythmus-Optionen angezeigt: 1/1, 1/2, 1/2D, 1/2T, 1/4, 1/4D, 1/4T, 1/8, 1/8D, 1/8T, 1/16, 1/16D, 1/16T, 1/32, 1/32D und 1/32T. Wenn Sie das Tempo (Rate) auf eine dieser Rhythmus-Optionen einstellen, wirkt das Tap-Tempo auf diesen Parameter. Alle Modulationseffekte mit Ausnahme von Pitch, Lofi und Slow Gear unterstützen Tap-Tempo Steuerung.



Delay-Effekte: Tippen Sie auf das Tempo-Symbol neben dem Time Parameter. Wenn das Symbol leuchtet, wird der Time Parameter Rhythmus-Optionen anzeigen: 1/32T, 1/16T, 1/32, 1/8T, 1/32D, 1/16, 1/4T, 1/16D, 1/8, 1/8D, 1/4, 1/2T, 1/4D, 1/2, 1/2D und 1/1. In diesem Fall reagiert der Delay-Effekt auf die Tempo-Einstellung. Leuchtet das Symbol nicht, wird der Time Parameter in Millisekunden (ms) angezeigt und der Delay-Effekt reagiert nicht auf die Tempo-Einstellung. Während der Einstellung des Time Parameters, bei aktivem oder deaktivierten Tempo Symbol, wird der Zeitwert automatisch berechnet und entsprechend dem aktuellen Tempo angezeigt, um einen konsistenten Delay-Effekt zu gewährleisten. Wenn der Time Wert jedoch den maximalen oder minimalen Wertebereich überschreitet (40 ms - 2500 ms), wird der Wert auf das Maximum (2500 ms) bzw. das Minimum (40 ms) angepasst.



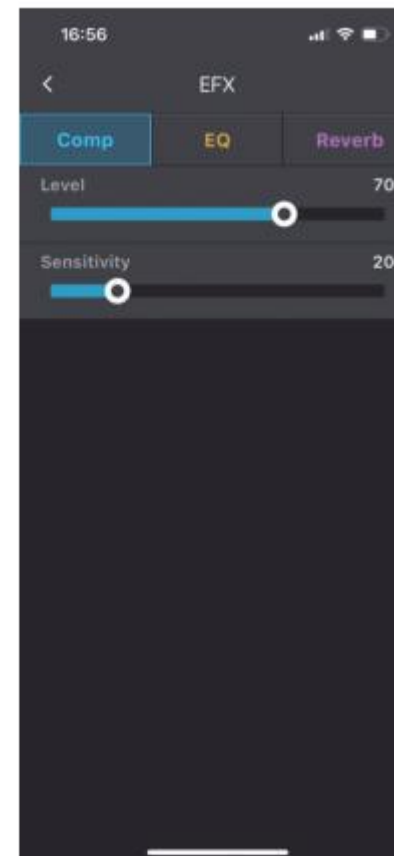
OTG AUFNAHMEN

Das M2 unterstützt Aufnahmen über die OTG (On-The-Go) Funktion. Über die USB-C Schnittstelle am M2 können für verlustfreie Aufnahmen digitale Audiosignale an ein Smartphone, Tablet oder PC ausgegeben werden. Sie können die Aufnahme über den Kopfhörerausgang oder den 6,35 mm Klinkenausgang abhören. Für den Anschluss an Aufnahmegeräte ist entsprechend der Schnittstellenkonfiguration des Aufnahmegeräts ein USB Kabel bzw. ein OTG Adapter erforderlich (nicht im Lieferumfang). Der Ausgangspegel für OTG kann auf der Mixer Seite in der Prime App angepasst werden.



GESANGSEFFEKTE

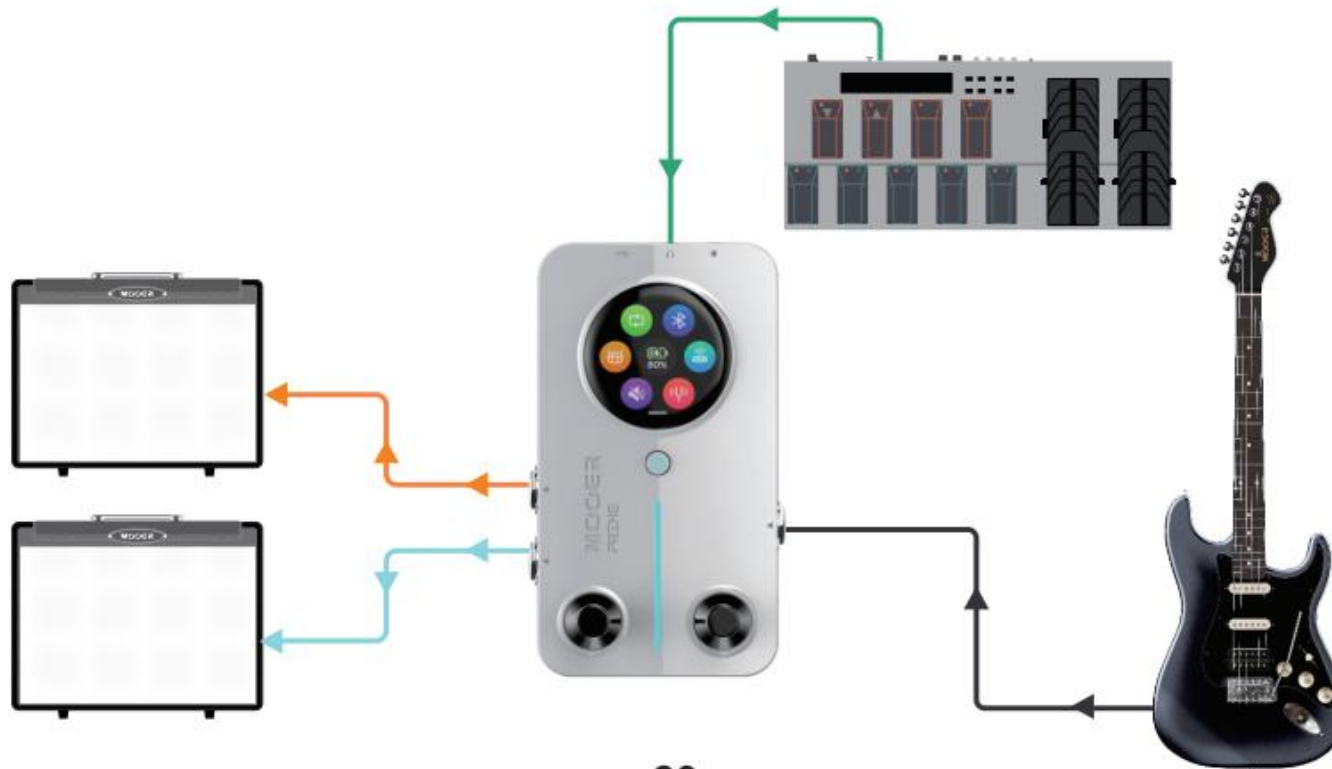
Das M2 bietet einen speziellen Gesangskanal mit häufig genutzten Gesangseffekten. Bei Verwendung eines TRRS-kompatiblen Headsets mit Mikrofon können Sie für einfache Live-Streaming- und Aufnahmewecke den Gesangskanal (Vocal) aktivieren. Die Lautstärke- und Effekteinstellungen für den Gesangskanal können auf der Mixer-Seite in der Prime App eingestellt werden.



MIDI STEUERUNG

Für erweiterte Steuerfunktionen verfügt das M2 über eine 3,5 mm MIDI Schnittstelle für den Anschluss von externen MIDI-Steuergeräten. Die MIDI Zuordnungen müssen in der Prime App unter Settings > MIDI Settings angepasst werden. Das M2 nutzt einen Anlernprozess zur Identifizierung der Kanäle und CC Codes von MIDI Controllern anderer Hersteller und kann die Zuordnungen so selbst erstellen - für einen einfachen und schnellen Einsatz von MIDI Geräten.

***Das M2 unterstützt momentan nur CC (Control Change) Codes. Die verfügbaren MIDI Funktionen finden Sie in der folgenden Tabelle. Im Lieferumfang befindet sich ein spezielles 3,5 mm MIDI Kabel.**



16:57		
MIDI Learning		
Drum Control		
Play/Stop	Channel-0x0E	Remove
Grooves Up	Learning	Remove
Grooves Down	Learning	Remove
Speed	Learning	Remove
Volume	Learning	Remove
Looper Control		
Rec/Play	Learning	Remove
Undo/Redo	Learning	Remove
Stop	Learning	Remove
Delete	Learning	Remove
Volume	Learning	Remove
Song Up	Learning	Remove

16:56		
MIDI Learning		
Preset Control		
Page Up	Channel-0x1A	Remove
Page Down	Channel-0x19	Remove
Preset A	Channel-0x0A	Remove
Preset B	Channel-0x16	Remove
Preset C	Channel-0x0B	Remove
Preset D	Channel-0x18	Remove
Tap Tempo	Learning	Remove
Tuner	Learning	Remove
Drum Control		
Play/Stop	Channel-0x0E	Remove
Grooves Up	Learning	Remove
Grooves Down	Learning	Remove

16:57		
MIDI Learning		
Play/Stop	Channel-0x0E	Remove
Grooves Up	Learning	Remove
Grooves Down	Learning	Remove
Speed	Learning	Remove
Volume	Learning	Remove
Looper Control		
Rec/Play	Learning	Remove
Undo/Redo	Learning	Remove
Stop	Learning	Remove
Delete	Learning	Remove
Volume	Learning	Remove
Song Up	Learning	Remove
Song Down	Learning	Remove

AKKU LADEN

Das M2 ist mit einem 3000 mAh Lithium-Akku ausgestattet. Der Akkuladezustand wird im Einstellungsfenster angezeigt. Wenn das Gerät geladen werden muss, können Sie an die USB-C Buchse ein Ladegerät anschließen. Das M2 unterstützt das Laden mit geeigneten Smartphone- oder Tablet-Netzteilen.



RESET

Wenn im M2 eine Fehlfunktion auftritt und es nicht mit der Power-Taste gestartet werden kann, können Sie einen spitzen Gegenstand in die Reset-Öffnung einführen und den Reset-Knopf drücken, um das M2 neu zu starten.



STEUERUNG MIT KABELLOSEM FUSSSCHALTER



Das M2 unterstützt erweiterte Steuerungsfunktionen mit dem kabellosen Mooer F4 Fußschalter.

Kopplung

Schalten Sie den F4 Fußschalter ein und drücken Sie gleichzeitig die A + C Schalter, bis alle LED am Fußschalter blinken. Klicken Sie im M2 Einstellungs Menü auf das Symbol für den kabellosen Fußschalter, um eine Kopplung herzustellen. Nach erfolgreicher Kopplung wird das M2 beim nächsten Mal automatisch eine Verbindung herstellen, ohne, dass eine erneute Kopplung erforderlich ist. Das Fußschaltersymbol leuchtet, wenn der Fußschalter verbunden ist. Bei grauem Symbol ist die Verbindung getrennt (Sie können die Verbindung auch manuell trennen, indem Sie auf das Fußschaltersymbol klicken).

Fußschaltersteuerungsmodi

Der F4 Fußschalter bietet zwei Steuerungsmodi: Preset Steuermodus und Looper + Drum-Computer Modus. Sie können zwischen den beiden Modi umschalten, indem Sie gleichzeitig die Schalter B + C für 300 ms gedrückt halten.

Preset-Steuermodus

Wenn der kabellose F4 Fußschalter im Preset-Steuermodus arbeitet, zeigt die Anzeige am Fußschalter Informationen für Bank und Preset an.

Bankumschaltung

Drücken Sie die Schalter A + B gleichzeitig, um rückwärts zu blättern (z.B. von 2D - 1D). Drücken Sie die Schalter C + D gleichzeitig, um vorwärts zu blättern (z.B. von 1D - 2D).

Presets umschalten

Drücken Sie die Schalter A, B, C oder D, um das entsprechende Preset auszuwählen.

Tap-Tempo Eingabe

Drücken Sie den Fußschalter für die aktuelle Preset-Position, um den Tap-Tempo Modus zu aktivieren. In diesem Modus können Sie dann den Schalter zwei oder mehrere Male betätigen, um das Tempo einzugeben (siehe Abschnitt "Tempo Tap" für mehr Informationen). Drücken Sie einen der anderen Schalter, um den Tap-Tempo Modus zu beenden.

*** Bei Verwendung des kabellosen Mooer F4 Fußschalters für erweiterte Preset-Steuerung können Sie die Fußschaltereinstellungen im Einstellungsfenster der Prime App aktivieren. Damit können Sie die linken und rechten Fußschalter auf dem M2 für die Bankumschaltung nutzen und so eine schnelle Preset-Auswahl bei gemeinsamer Nutzung mit einem F4 Fußschalter gewährleisten.**



Looper / Drum-Computer Modus

Aufnehmen:

Drücken Sie Schalter A, um die Aufnahme zu starten.

Wiedergabe:

Drücken Sie im Aufnahme- oder Stopp-Modus den Schalter A, um die Aufnahme abzuspielen.

Aufnahme der nächsten Ebene (Overdub):

Drücken Sie im Abspielmodus den Schalter A, um die nächste Ebene aufzunehmen.

Rückgängig/Wiederherstellen:

Drücken Sie im Abspielmodus länger auf den Schalter A, um die letzte Aufnahme rückgängig zu machen. Drücken Sie Schalter A erneut, um die rückgängig gemachte Aufnahme wiederherzustellen. Wenn die Aufnahme nur eine Ebene hat (keine Overdub Aufnahme), wird die rückgängig gemachte Aufnahme vollständig gelöscht und kann nicht wiederhergestellt werden.

Stopp:

Drücken Sie während Aufnahme oder Abspielen den Schalter B, um den aktuellen Prozess zu stoppen.

Löschen:

Drücken Sie länger auf Schalter B, um die aktuelle Aufnahmedatei zu löschen.

Tempo für Drum-Computer eingeben:

Drücken Sie Schalter C drei Mal schnell hintereinander, um das Abspieltempo für den Drum-Computer festzulegen. Die Fußschalter LED blinkt zur Anzeige des Drum-Computer Tempos. Der Modus für die Tempoeingabe wird nach 3 Sekunden ohne Eingabe automatisch beendet. Bei Verwendung des Modus für globale Tempoeingabe passt Schalter A das globale Tempo an und Sie müssen einen anderen Fußschalter drücken, um den Modus für die Tempoeingabe zu beenden.

Drum-Computer Stopp:

Drücken Sie Schalter D, um das Abspielen des Drum-Computers zu starten / stoppen.

Auswahl von Speicherposition und Drum Rhythmus:

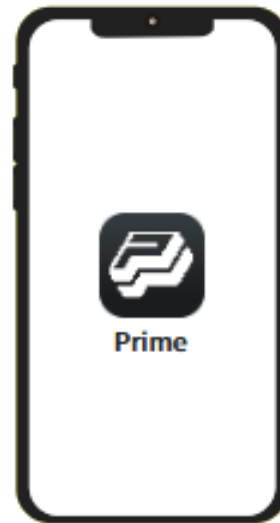
Drücken Sie länger auf Schalter C, um den Modus für die Auswahl der Speicherposition und des Rhythmus zu öffnen. Verwenden Sie Schalter A oder , um die Speicherposition für die Aufnahme auszuwählen (die Anzeige im F4 Fußschalter zeigt Song 1 - Song 10 als S1-S0 an). Drücken Sie Schalter C oder D, um den Rhythmus für den Drum-Computer auszuwählen (die Anzeige im F4 Fußschalter zeigt 01-60, um die 60 im M2 integrierten Rhythmen und Metronome anzuzeigen).

*** Siehe Abschnitt "Looper" für mehr Informationen zur Arbeitsweise von Looper-Aufnahmen und Drum-Computer.**

PRIME APP

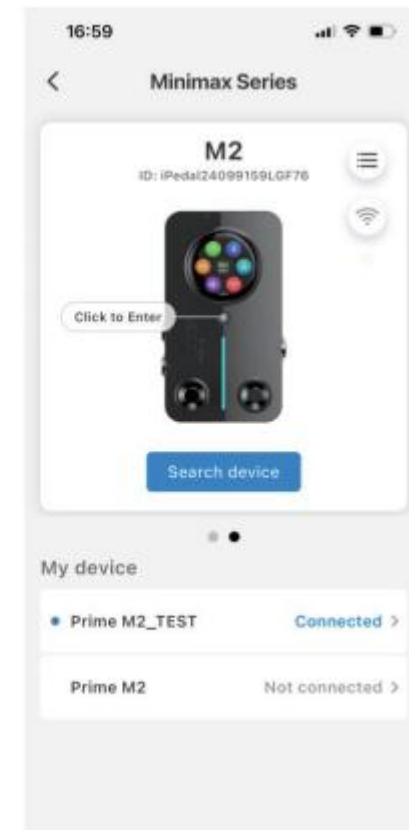
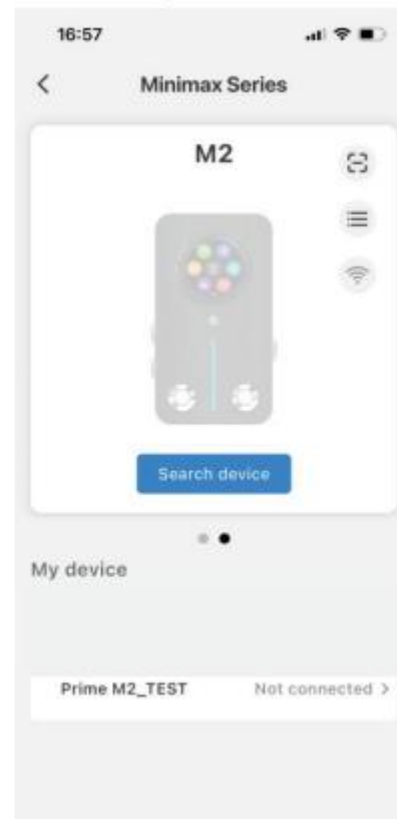
HERUNTERLADEN

Laden Sie die PRIME APP aus dem App Store (iOS), Google Play Store (Android) oder App Store (Android), oder von der offiziellen MOOER Webseite herunter. Mit Hilfe der Prime App können Sie die Presets im M2 anpassen und bearbeiten, Dateien für MNRS Boxensimulationen und andere Nutzer-Presets aus der Cloud herunterladen, sowie verschiedene Einstellungen und Funktionen am M2 steuern.



VERBINDUNG

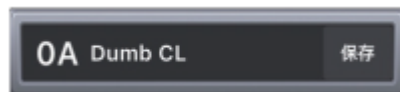
Aktivieren Sie nach erfolgreichem Download der Prime App an Ihrem Mobilgerät die Bluetooth Funktion und öffnen Sie die Prime App. Blättern Sie auf der Hauptseite der App zur Minimax Extreme Serie, wählen Sie dann M2 aus und klicken Sie auf "Search for Devices" (Gerät suchen). Der Name Ihres M2 wird im oberen Bereich angezeigt. Klicken Sie auf den Gerätenamen, um die Verbindung zum M2 herzustellen. Nach erfolgreichem Verbindungsaufbau wird das M2 in der App farbig dargestellt. Hinweis: Wenn Sie das M2 zum ersten Mal verwenden, wird die App Sie für die Produktaktivierung zum Scannen des QR Codes auf der Rückseite des M2 auffordern. Nach Aktivierung können Sie die Seriennummer Ihres M2 in der App sehen und die Bearbeitungs- und Einstellungsfunktionen der App nutzen. Klicken Sie auf das Bild des M2 in der App, um die Bearbeitungsmenüs zu öffnen.



EFFEKTKETTENSEITE – SOUND-BEARBEITUNG FÜR EFFEKTE



Preset-Auswahl



Klicken Sie auf , um das gewünschte Preset auszuwählen.

Effektmodul hinzufügen



Klicken Sie auf "+", um ein Menü zum Hinzufügen eines neuen Effektmoduls zu öffnen.

Effekttyp ändern

Klicken Sie auf ein Effektmodul in der Effektkette und klicken Sie dann auf den angezeigten Effektnamen, um ein Menü zur Auswahl eines neuen Effekttyps zu öffnen



Effektmodul ein-/ausschalten

Klicken Sie auf ein Effektmodul in der Effektkette, um dieses auszuwählen und klicken Sie dann erneut darauf, um dieses ein- / auszuschalten. Das Symbol eines deaktivierten Modus wird abgedunkelt dargestellt.



Effektmodul entfernen

Wenn Sie ein Effektmodul aus der Effektkette entfernen müssen, wischen Sie dieses einfach nach oben, um es zu entfernen.

Position von Effektmodulen ändern

Wenn Sie die Position eines Effektmoduls in der Effektkette verändern wollen, halten Sie einfach das Bild des entsprechenden Moduls gedrückt, bis es hervorgehoben angezeigt wird, und ziehen Sie es dann nach rechts oder links in die gewünschte Position.

Parameter einstellen

Klicken Sie auf das gewünschte Modul in der Effektkette. Im Bereich darunter werden der Name des Effekts und dessen Parameter angezeigt. Verschieben Sie die Einstellleisten für jeden Parameter nach links oder rechts auf den gewünschten Wert. Wenn Sie einen Parameter fein einstellen wollen, halten Sie die Parameterleiste gedrückt, bis Sie eine leichte Vibration spüren. Halten Sie dann die Leiste weiter gedrückt und verschieben Sie diese, um den Parameter mit höchster Auflösung anzupassen.

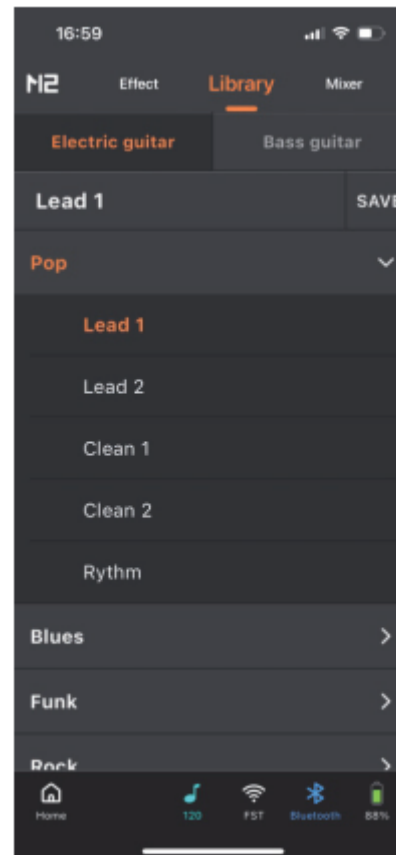


Speichern

Klicken Sie nach Abschluss der Einstellungen auf die "Save" Schaltfläche neben dem Namen des Preset. Es wird ein Speicherdialog angezeigt, in dem Sie den Namen des Preset bearbeiten und eine Speicherposition auswählen können, um den Speicherprozess abzuschließen.

SOUNDBIBLIOTHEK

Auf der Library Seite (Soundbibliothek) finden Sie häufig verwendete Sounds für Gitarre und Bass. Sie können diese Sounds direkt als eigene Presets speichern. Klicken Sie auf Gitarre oder Bass und wählen Sie dann einen Sound aus einem Music Style Menü darunter aus, um diesen zu testen. Klicken Sie auf der Seite auf "Save", um einen entsprechenden Dialog zu öffnen. Hier können Sie den Namen des Preset bearbeiten und eine Speicherposition auswählen, um den Speicherprozess abzuschließen.



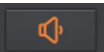
MIXER

Auf der Mixer-Seite können Sie die Einstellungen der vier Kanäle des M2 anpassen: Vocal (Gesang), Bluetooth Audio, USB (OTG) Aufnahme und Instrument, sowie den Hauptausgangskanal.

Vorstellung der Kanäle: Der Gesangskanal erfordert einen 3,5 mm TRRS Headset mit einem Mikrofon. Der Bluetooth Kanal ist eine Audio-Eingangskanal, bei dem ein Smartphone über Bluetooth mit "Prime M2 Audio" verbunden ist und Audio über das M2 abspielt. Der Instrumentenkanal ist der Eingang für die Instrumenteneffekte (einschließlich Looper und and Drum-Computer). Der USB Kanal wird für den gemixten OTG Signalausgang genutzt. Das Master Volume ist der Kanal für die Gesamtausgabe, also der Signalausgabe über den Stereoausgang des M2 und den Kopfhörerausgang.

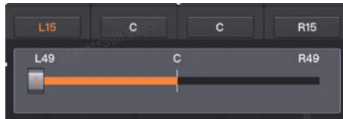


Mute

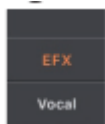


Mit Klick auf dieses Symbol bestimmen Sie, ob dieser Kanal stumm geschaltet wird.

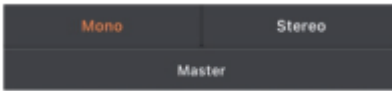
Stereo Pan  : Ein Klick auf dieses Symbol ermöglicht die Einstellung der Stereoposition für den Gesamtausgang des gewählten Kanals.



Gain: Schieben Sie die Leiste nach oben/unten, um den Pegel der Eingangsverstärkung für den aktuellen Kanal einzustellen.



Vocal Effects : Hier können Sie häufig genutzte Effekte für die Verbesserung des Gesangsignals anpassen. Siehe Abschnitt "Gesangseffekte".



Mono/Stereo : Klicken Sie hier, um den M2 Ausgangsmodus einzustellen.

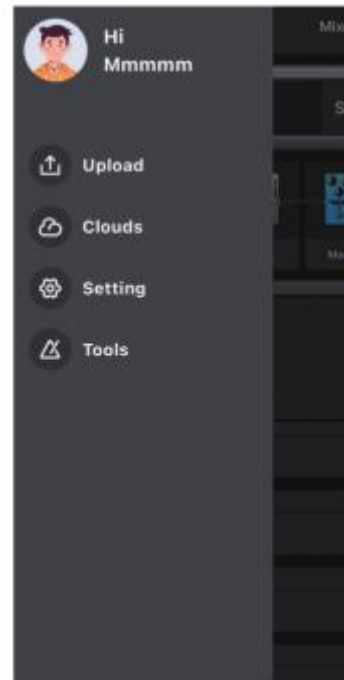
Synchrone Anpassung  Wenn aktiviert, verändert eine Einstellung der Master Volume Leiste gleichzeitig den linken und rechten Kanal. Wenn deaktiviert, können Sie die rechte und linke Leiste separat anpassen.

Räumlicher Effekt  Bei Verwendung der Stereoausgabe verändert die Aktivierung des räumlichen Effekts das Stereo-Panorama und bietet ein intensiveres räumliches Erlebnis.

SEITENMENÜ



Klicken Sie auf das M2 Logo in der oberen linken Ecke der App Seite, um das Seitenmenü aufzuklappen . Es werden Informationen zum persönlichen Konto, zum Hochladen von Sounds, zur Tone Cloud, Einstellungen und Tools angezeigt.

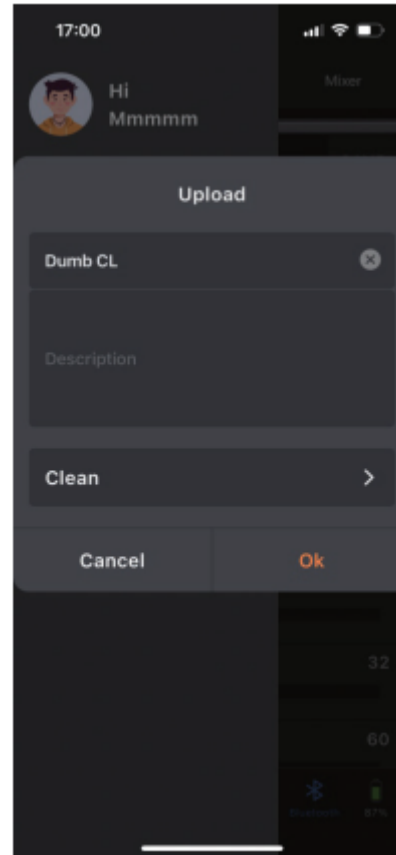


Persönliches Konto

Bitte registrieren Sie bei der ersten Nutzung der PRIME-App ein MOOER Benutzerkonto. Als registrierter Nutzer können Sie nach der Anmeldung von anderen Nutzern weltweit geteilte Sounds auswählen und herunterladen. Sie können Ihre eigenen Sounds hochladen und mit anderen Nutzern teilen. Sie können auch MNRS Boxensimulationsdateien aus der Cloud herunterladen und in der Effektkette des M2 nutzen.

Hochladen

Sie können diese Funktion nutzen, um Ihr aktuelles Preset in die Cloud hochzuladen und es auf diese Weise mit anderen Nutzern zu teilen.

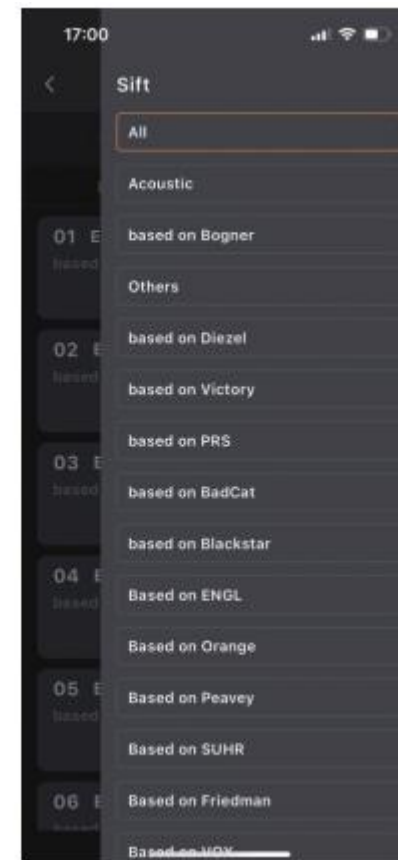
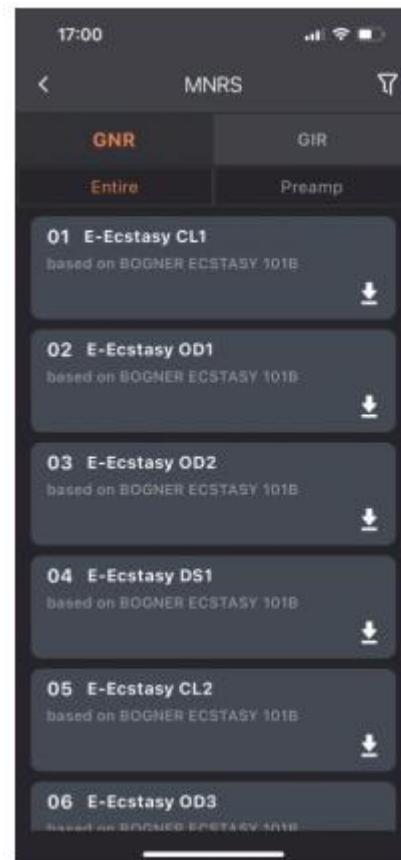


Sie können dem geteilten Preset einen Namen geben, eine Beschreibung hinzufügen und den Preset-Typ auswählen (mit diesen Informationen können andere Nutzer Ihr geteiltes Preset besser identifizieren und auswählen). Klicken Sie dann auf "Finish", um das Preset hochzuladen oder auf "Cancel", um ohne Hochladen abzubrechen.

Tone Cloud



Offizieller Bereich:



Sie können dieses Feature nutzen, um MNRS Simulationsdateien aus dem offiziellen Bereich herunterzuladen. Klicken Sie auf die GNR Datei und wählen Sie "**Entire**" (einschließlich Lautsprecherbox) oder "**Preamp**" (Verstärker). Verwenden Sie dann das Filtersymbol in der oberen rechten Ecke  um die Verstärkerkategorie auszuwählen.

Nutzerbereich



Im Nutzerbereich können Sie Presets durchsuchen, die von anderen Nutzern geteilt wurden. Klicken Sie auf das Kopfhörersymbol, um sich ein Preset anzuhören oder auf das "Download" Symbol, um das Preset in Ihrem M2 zu speichern. Sie können die Suchfunktion  in der rechten oberen Ecke verwenden, um nach bestimmten Sounds oder bekannten Nutzern zu suchen. Die Filterfunktion in der oberen rechten Ecke  bietet darüber hinaus kategorisierte Tabs, um Sounds leichter zu finden.

Einstellungen

Boxensimulation (Cabsim):

Die Boxensimulation gilt für alle Presets im M2. So können Sie Ihr System schnell an verschiedene Verstärkersituationen anpassen, ohne die einzelnen Presets ändern zu müssen. Wenn Sie beispielsweise das Boxensimulationsmodul in Ihren Presets aktiviert haben und direkt in ein Full-Range PA System spielen müssen, lassen Sie Cab Simulation einfach eingeschaltet. In einem anderen Szenario, in dem Sie an einen Gitarrenverstärker angeschlossen sind, schalten Sie die Cab Simulation in den Einstellungen aus und schließen Sie den Ausgang des M2 an den Return Anschluss der Effektschleife des Verstärkers an. Dadurch werden überlappende Klangeffekte von der Boxensimulation und der Box des Gitarrenverstärkers vermieden und optimale Klangqualität gewährleistet.

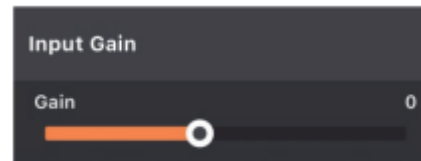


Globaler EQ:



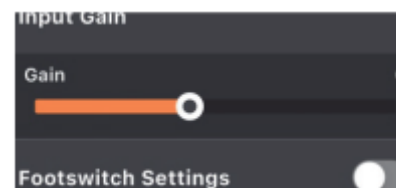
Der Globale EQ wirkt auf den Ausgang des M2. Damit können Sie Klangunterschiede in verschiedenen Anwendungsumgebungen vermeiden.

Input Gain (Eingangsverstärkung):



Sie können die Eingangsverstärkung entsprechend des an das M2 angeschlossenen Instruments oder Vorverstärkers anpassen und so sicherstellen, dass sich das Eingangssignal innerhalb des normalen Bereichs befindet.

Fußschaltereinstellungen



Sie können die linken und rechten Fußschalter im M2 so konfigurieren, dass diese bei Nutzung eines kabellosen Mooer F4 Fußschalters als Bankumschalter agieren. Ist diese Einstellung aktiviert, werden die Fußschalter des M2 ausschließlich für Bankumschaltung genutzt.

MIDI Einstellungen



Wenn Sie ein MIDI Steuerpedal eines Drittanbieters nutzen, können Sie über diese Einstellungen die Pedal-zu-M2 MIDI Funktionalität zuordnen.

Version



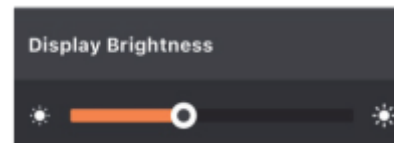
Dies zeigt die Firmware-Version des M2 an.

Rücksetzen auf Werkseinstellungen



Rücksetzen in den Werkszustand Diese Operation überschreibt Ihre aktuellen Einstellungen.

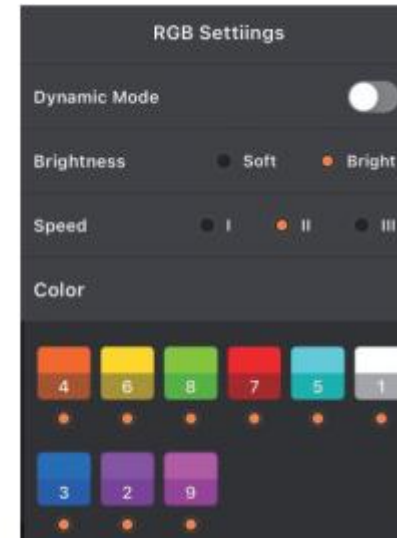
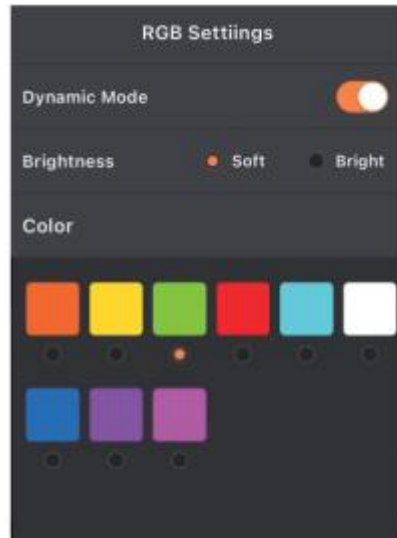
Brightness (Anzeigehelligkeit)



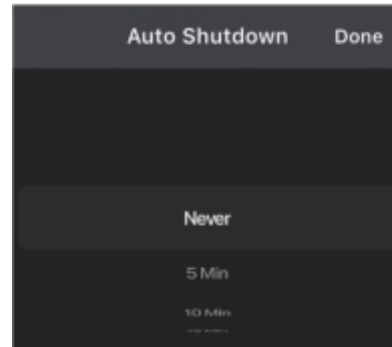
Stellt die Helligkeit der Anzeige am M2 ein.

RGB Einstellungen

Diese Einstellung bestimmt den Arbeitsmodus der RGB Lichtleiste am M2 ein: Mit aktiviertem Dynamikmodus ändert sich die Länge der RGB Leiste entsprechend der Stärke des Eingangssignals. Bei deaktiviertem Dynamikmodus pulsiert die RGB Leiste in der gewählten Geschwindigkeit und Farbe. Die "**Brightness**" Option passt die Helligkeit der RGB Leiste an. Die "**Speed**" Option stellt die Pulsiergeschwindigkeit der RGB Leiste bei abgeschaltetem Dynamikmodus ein. Die "**Color**" Option stellt die RGB Farbe ein. Im Dynamikmodus kann nur eine Farbe ausgewählt werden. Bei ausgeschaltetem Dynamikmodus können mehrere Farben ausgewählt werden.

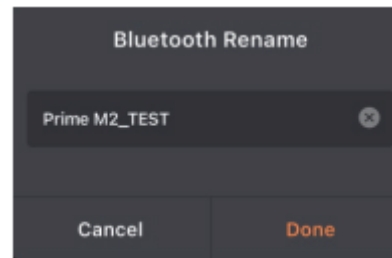


Auto Shutdown (automatische Abschaltung)



Einstellung für die automatische Abschaltzeit des M2 bei Nichtverwendung. Diese Einstellung hilft, die Akkulebensdauer zu verlängern und vermeidet versehentliche Akkuentleerung. So bleibt Ihr Gerät immer einsatzbereit, wenn Sie es brauchen.

Bluetooth umbenennen



Hier können Sie den Bluetooth Namen Ihres M2 ändern, um Ihre M2 Verbindung besser identifizieren zu können.

Tools



Drum-Computer

Bedienoberfläche für den Drum-Computer im M2.

Stimmfunktion (Tuner)

Bedienoberfläche für die Stimmfunktion im M2. Hier können Sie einstellen, ob die Stimmfunktion im stummen Modus oder mit hörbarem Signal beim Stimmen arbeitet.

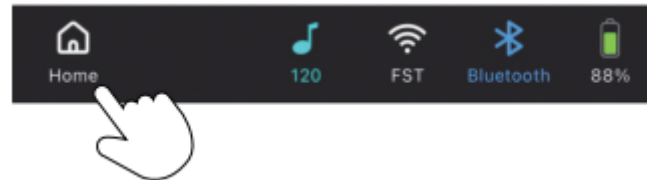
Looper

Bedienoberfläche für die Looper-Funktion im M2. Klicken Sie auf das Namensfeld der Aufnahme, um die Aufnahmeliste zu öffnen. In der Liste können Sie auf einer Aufnahmedatei nach links wischen, um diese umzubenennen oder zu löschen. Sie können auch eine Aufnahmedatei gedrückt halten und nach oben oder unten ziehen, um die Reihenfolge zu ändern.

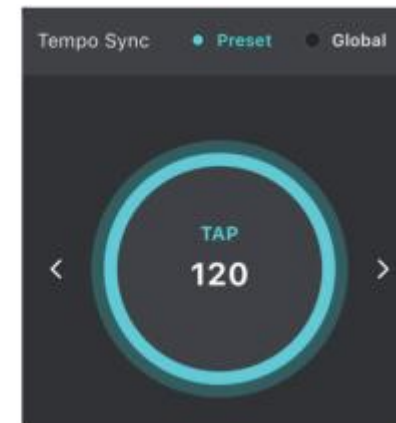
UNTERE FUNKTIONSLEISTE

Home

Klicken Sie hier, um zur Startseite der App zurückzukehren.



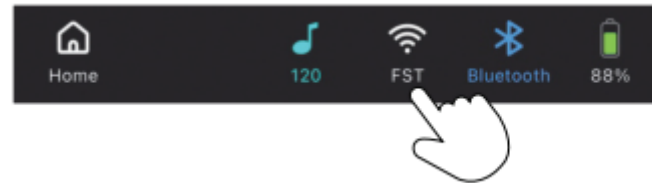
Tap-Tempo Symbol



Klicken Sie auf das Symbol, um die Tempo Einstellungen anzupassen. Sie können den Modus für das Tap Tempo auswählen: entweder Synchronisation des Tempos der Effekte im Preset (Modulation und Delay) oder global (Preset-Effekte und Drum-Computer). Sie können das Tempo einstellen, indem Sie mehrfach auf den Kreis tippen oder die links/rechts Pfeile für Feineinstellung nutzen.

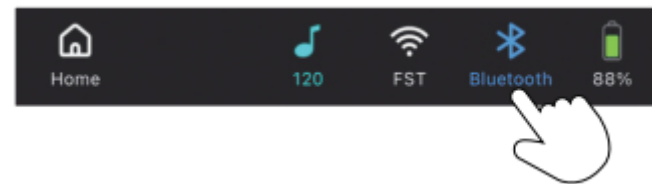
Kabelloser Fußschalter

Klicken Sie auf das Symbol für den kabellosen Fußschalter, um die Verbindung zum kabellosen MOOER F4 Fußschalter aufzubauen oder zu trennen.



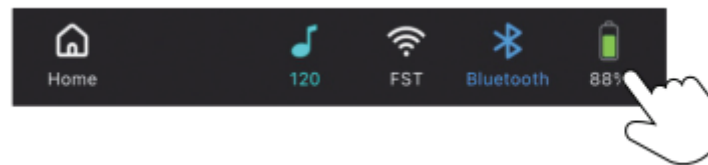
Bluetooth

Klicken Sie auf das Bluetooth Symbol, um die Verbindung zwischen der App und dem M2 aufzubauen oder zu trennen.



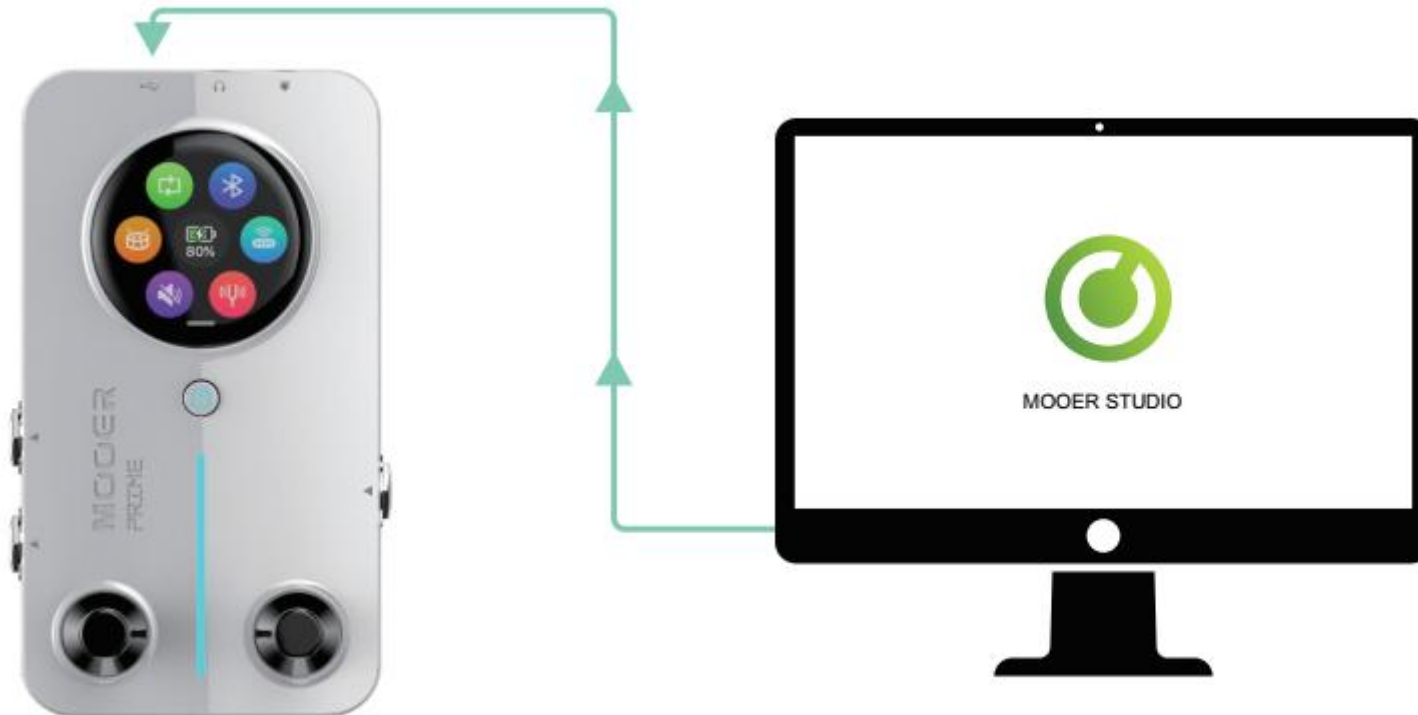
Akku

Ladeanzeige für den integrierten Akku.



MOOER STUDIO

Sie können die "MOOER Studio" Management-Software von der Support-Seite der offiziellen MOOER Webseite herunterladen und auf Ihrem PC oder Laptop installieren. Verwenden Sie ein USB-C auf USB-A Datenkabel, um Ihr M2 mit dem Computer zu verbinden und starten Sie die MOOER Studio Software.



Mit Hilfe der Software können Sie folgende Operationen ausführen:

Die Firmware des M2 aktualisieren.



IR-Dateien von Drittanbietern verwalten. Klicken Sie auf "+", um IR Dateien von Ihrem Computer zu importieren oder klicken Sie auf "-", um IR Dateien zu löschen.



Eine Datensicherung der M2 Daten auf Ihrem Computer speichern. Die Sicherungsdatei enthält alle Presets.



REFERENZLISTE FÜR OVERDRIVE UND VERSTÄRKER MODELLE IM M2

Overdrive Pedal Modelle		
Nr.	Effektname	Referenz
1	Pure Boost	Basiert auf Xotic RC Booster
2	Flex Boost	Basiert auf Xotic AC Booster
3	Tube DR	Basiert auf BK.Butler Tube Driver Overdrive
4	808	Basiert auf Ibanez TS 808 Overdrive
5	Gold Clon	Basiert auf Klon Centaur Gold Overdrive
6	D-Drive	Basiert auf Barber Direct Drive Overdrive
7	Jimmy OD	Basiert auf Paul Cochrane Timmy OD Overdrive
8	Full DR	Basiert auf Fulltone Fulldrive 2 Overdrive
9	Beebee Pre	Basiert auf Xotic BB Preamp Overdrive
10	Beebee+	Basiert auf Xotic BB Plus Overdrive
11	Black Rat	Basiert auf Proco Rat Overdrive
12	Grey Faze	Basiert auf Dunlop Fuzz Face Fuzz
13	Muffy	Basiert auf EH Big Muff Fuzz
14	Full DS	Basiert auf Fulltone GT500 Distortion
15	Shred	Basiert auf Marshall Shred Master Distortion
16	Riet	Basiert auf Suhr Riot Distortion
17	MTL Zone	Basiert auf Boss Netal Zone Distortion
18	MTL Master	Basiert auf Digital Metal Master Distortion
19	Obsessive Dist	Basiert auf Fulltone OCD Distortion
20	Rumble Drive	Basiert auf MOOER Rumble Drive
21	Solo	Basiert auf MOOER Solo
22	Blues Mood	Basiert auf MOOER "Blues Mood
23	Blues Crab	Basiert auf MOOER "Blues Crab
24	Blade	Basiert auf MOOER "Blade
25	TS9 Boost	Basiert auf TS9 Boost
26	ROD881	Basiert auf Maxon ROD88loverdrive

27	Tethys 21	Basiert auf Tech 21 Bass Preamp
28	TS Drive	Basiert auf TS 808 Overdrive
29	Blackglass X8	Basiert auf Darkglass X7 Preamp Simulation

Preamp Modelle		
Nr.	Effektname	Referenz
1	65 US DLX	Basiert auf Fender65 Deluxe Reverb Preamp
2	65 US TW	Basiert auf Fender65 Twin Reverb Preamp
3	59 US Bass	Basiert auf Fender59 Bassman Preamp
4	US Sonic	Basiert auf Fender Super Sonic Preamp
5	US Blues CL	Basiert auf Fender Blues Deluxe Preamp Clean Channel
6	US Blues OD	Basiert auf Fender Blues Deluxe Preamp Overdrive Channel
7	E650 CL	Basiert auf Engl E650 Preamp Clean Channel
8	Powerbell CL	Basiert auf Engl E645 Preamp Clean Channel
9	Blacknight CL	Basiert auf Engl E650 Blackmore Signature Preamp Clean Channel
10	Mark III CL	Basiert auf Mesa Boogie Mark III Preamp Clean Channel
11	Mark V CL	Basiert auf Mesa Boogie Mark V Preamp Clean Channel
12	Tri Rec CL	Basiert auf Mesa Boogie Triple Rectifier Preamp Clean Channel
13	Rockverb CL	Basiert auf Orange Rockverb Preamp Clean Channel
14	Dr Zee 18 JR	Basiert auf Dr.Z Maz18 Jr Preamp
15	Dr Zee Reck	Basiert auf Dr.Z Z-Wreck Preamp
16	Jet 100H CL	Basiert auf Jet City JCA100H Preamp Clean Channel
17	Jazz 120	Basiert auf Roland JC120 Preamp
18	UK 30 CL	Basiert auf Vox AC30 Preamp Clean Channel
19	UK 30 OD	Basiert auf Vox AC30 Preamp Overdrive Channel
20	HWT 103	Basiert auf Hiwatt DR-103 Preamp
21	PV5050 CL	Basiert auf Peavey 5150 Preamp Clean Channel
22	Regal Tone CL	Basiert auf Tone King Falcon Preamp Rhythm Channel
23	Regal Tone OD1	Basiert auf Tone King Falcon Preamp Tweed Channel
24	Carol CL	Basiert auf Two Rock Coral Preamp Clean Channel
25	Cardeff	Basiert auf Two Rock Cardiff Preamp

26	EV 5050 CL	Basiert auf EVH 5150 Preamp Clean Channel
27	HT Club CL	Basiert auf Blackstar HT Stage100 Preamp Clean Channel
28	Hugen CL	Basiert auf Diezel Hagen Preamp Clean Channel
29	Koche OD	Basiert auf Koch Powertone Preamp Overdrive Channel
30	J800	Basiert auf Marshall JCM800 Preamp
31	J900	Basiert auf Marshall JCM900 Preamp
32	PLX 100	Basiert auf Marshall Plexi 100 Preamp
33	E650 DS	Basiert auf Engl E650 Preamp Distortion Channel
34	Powerbell DS	Basiert auf Engl E645 Preamp Distortion Channel
35	Blacknight DS	Basiert auf Engl 650 Blackmore Signature Preamp Distortion Channel
36	Mark III DS	Basiert auf Mesa Boogie Mark III Preamp Distortion Channel
37	Mark V DS	Basiert auf Mesa Boogie Mark V Preamp Distortion Channel
38	Tri Rec DS	Basiert auf Mesa Boogie Triple Rectifier Preamp Distortion Channel
39	Rockverb DS	Basiert auf Orange Rockverb Preamp Distortion Channel
40	Citrus 30	Basiert auf Orange AD30 Preamp Distortion Channel
41	Citrus 50	Basiert auf Orange AD50 Preamp
42	Slow 100 CR	Basiert auf Soldano SLO 100 Preamp Crunch Channel
43	Slow 100 DS	Basiert auf Soldano SLO100 Preamp Distortion Channel
44	Jet 100H OD	Basiert auf Jet City JCA100 H Preamp Distortion Channel
45	PV 5050 DS	Basiert auf Peavey 5150 Preamp Distortion Channel
46	Regal Tone OD2	Basiert auf Tone King Falcon Preamp Lead Channel
47	Carol OD	Basiert auf Two Rock Coral Preamp Distortion Channel
48	EV 5050 DS	Basiert auf EVH 5150 Preamp Distortion Channel
49	HT Club DS	Basiert auf Blackstar HT Stage 100 Preamp Distortion Channel
50	Hugen OD	Basiert auf Diezel Hagen Channel Preamp Simulation
51	Hugen DS	Basiert auf Diezel Hagen Channel Preamp Simulation
52	Koche DS	Basiert auf Koch Powertone Channel Preamp Simulation
53	AMPOG 20D	Basiert auf Ampeg 20D Channel Preamp Simulation
54	AMPOG B18 CL	Basiert auf Ampeg B18 CL Channel Preamp Simulation
55	AMPOG SVT 4	Basiert auf Ampeg SVT Channel Preamp Simulation
56	AMPOG SVT VALVE	Basiert auf Ampeg SVT Channel Preamp Simulation

57	MVRKBASS 500	Basiert auf Markbass Preamp Simulation
58	MVRKBASS 501	Basiert auf Markbass Preamp Simulation
59	AKUILIA 750 CL	Basiert auf Aguilar DB751, Low Gain Channel Preamp Simulation
60	AKUILIA 750 DS	Basiert auf Aguilar DB751, High Gain Channel Preamp Simulation
61	AKUILIA 751	Basiert auf Aguilar DB751 OD Channel Preamp Simulation
62	BASSER CRUNCH	Basiert auf Dark Glass B7K bass Preamp Simulation

Boxenmodelle		
Nr.	Effektname	Referenz
1	Regal Tone 110	Basiert auf Tone King Falcon 110 Box
2	US DLX 112	Basiert auf Fender Deluxe Reverb 112 Box
3	Sonic 112	Basiert auf Fender Super Sonic 112 Box
4	Blues 112	Basiert auf Fender Blues Deluxe 112 Box
5	Mark 112	Basiert auf Mesa Boogie Mark 112 Box
6	Dr Zee 112	Basiert auf Dr Z Maz 112 Box
7	Cardeff 112	Basiert auf Two Rock 112 Box
8	US TW 212	Basiert auf Fender Twin Reverb 212 Box
9	Citrus 212	Basiert auf Orange PC 212 Box
10	Dr Zee 212	Basiert auf Dr Z Z-Wreck212 Box
11	Jazz 212	Basiert auf Roland JC120 212 Box
12	UK 212	Basiert auf Vox AC30 212 Box
13	Tow Stones 212	Basiert auf Two Rock 212 Box
14	US Bass 410	Basiert auf Fender Bassman 410 Box
15	1960 412	Basiert auf Marshall 1960 A 412 Box
16	Eagle P412	Basiert auf Engl Pro XXL 412 Box
17	Eagle S412	Basiert auf Engl Vintage XXL 412 Box
18	Rec 412	Basiert auf Mesa Boogie Rectifier 412 Box
19	Citrus 412	Basiert auf Orange PC 412 Box
20	Slow 412	Basiert auf Soldano SLO 412 Box
21	HWT 412	Basiert auf Hiwatt AP 412 Box
22	PV 5050 412	Basiert auf Peavey 5150 412 Box

23	EV 5050 412	Basiert auf EVH 5150 412 Box
24	HT 412	Basiert auf Blackstar HTV 412 Box
25	Diesel 412	Basiert auf Diezel Hagen 412 Box
26	CT-SupBMK112	Basiert auf Supro Black Magick 1x12 Box
27	CT-FendS212	Basiert auf Fender Super Sonic 2x12 Box
28	CT-FendTW212	Basiert auf Fender Twin Reverb '65 Reissue 2x12 Box
29	CT-Fend67212	Basiert auf Fender 1967 Bassman 2x12 Box
30	CT-BritJV212	Basiert auf Masrhall JVM 2x12 Box
31	CT-Brit412	Basiert auf Marshall 1960 4x12 Box
32	CT-BritJ412	Basiert auf Marshall 1982 4x12 Box
33	CT-Bogie212	Basiert auf Mesa Boogie 2x12 Box
34	CT-BogieLS212	Basiert auf Mesa Boogie Lonestar 2x12 Box
35	CT-BogOS412	Basiert auf Mesa Boogie OS 4x12 Box
36	CT-Vocs212	Basiert auf Vox BNX 2x12 Box
37	CT-Barb212	Basiert auf Mezzabarba 2x12 Box
38	CT-Fram212	Basiert auf Framus CB 2x12 Box
39	CT-Kox212	Basiert auf Koch Multitone 2x12 Box
40	CT-Mgan212	Basiert auf Morgan Vertical 2x12 Box
41	CT-Edd412	Basiert auf EVH 5150III 4x12 Box
42	CT-Fried412	Basiert auf Friedman 4x12 Box
43	CT-Gas412	Basiert auf Diezel 4x12 Box
44	CT-Hess212	Basiert auf Hesu Modern 2x12 Box
45	CT-Hess412	Basiert auf Hesu 4x12 Box
46	CT-HW412	Basiert auf Hiwatt 4x12 Box
47	CT-HK412	Basiert auf Hughes&Kettner Triamp Box
48	CT-OR412	Basiert auf Orange PPC412 4x12 Box
49	CT-PvyIn212	Basiert auf Peavey Invector 2x12 Box
50	CT-Pvy50412	Basiert auf Peavey 5150 4x12 Box
51	CT-Revo412	Basiert auf Revv 4x12 Box
52	CT-River412	Basiert auf Rivera 4x12 Box
53	CT-Sold412	Basiert auf Soldano 4x12 Box

54	CT-VTH412	Basiert auf VHT 4x12 Box
55	CT-Win412	Basiert auf Victory 4x12 Box
56	SV810 U47	Basiert auf Ampeg SVT-810E und Neumann U47 Boxensimulation
57	SV810 121	Basiert auf Ampeg SVT-810E und Shure SM7B Boxensimulation
58	SV810 7B	Basiert auf Ampeg SVT-810E und Royer R-121 Boxensimulation
59	HK U47	Basiert auf Hartke 45XL und Neumann U47 Boxensimulation
60	HK 7B	Basiert auf Hartke 45XL und Shure SM7B Boxensimulation
61	HK 121	Basiert auf Hartke 45XL und Royer R-121 Boxensimulation
62	HK 421	Basiert auf Hartke 45XL und Sennheiser MD421 Boxensimulation
63	Akuila U47	Basiert auf Aguilar DB115 und Neumann U47 Boxensimulation
64	Akuila 7B	Basiert auf Aguilar DB115 und Shure SM7B Boxensimulation
65	Akuila 121	Basiert auf Aguilar DB115 und Royer R-121 Boxensimulation

* In der Boxensimulationsliste sind die mit "CT" gekennzeichneten Einträge spezielle IR Sampling Dateien, die von Choptone zur Verfügung gestellt wurden.



TECHNISCHE DATEN

Produktname:	Prime M2
Produktserie:	Minimax Extreme Series
Abtastrate:	44,1 kHz
Abtasttiefe:	24 Bit
Anzeige:	1,28" Touch Screen
Eingang:	6,35 mm TS, 2 M Ω
Stereo-Ausgang (L/R):	6,35 mm TS, 100 Ω x 2
MIDI Schnittstelle:	3,5 mm
Kopfhörerausgang:	3,5 mm, 32 Ω
USB:	USB-C, für Laden oder OTG Aufnahmen
Bluetooth:	5.0
Wireless Control:	2.4G
Akku:	3000 mAh
Akkulaufzeit:	6 Stunden
Ladezeit:	3 Stunden
Ladestromversorgung:	5 VDC / 2 A
Gewicht:	228 g
Maße:	74 x 125 x 49 mm (L * B * H)



MOOER
www.mooperaudio.com

SHENZHEN MOOER AUDIO CO., LTD.
5F Unit B Jinghang Building, Liuxian 3rd Road,
Bao'an 71 District, Shenzhen, China. 518133
Tel: +86-0755-2163-6506

Made in China